

Warnung wegen dem tollwerden der Hunde

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten**

Band (Jahr): **6 (1784)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-543553>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



den werden Schulbesuche von den Vorstehern angefangen. In andern sind auch unlängst neue Schulen gestiftet worden. Indessen wie vieles könnte und sollte noch geschehen! Manche Gemeinde bleibt noch bei ihrer alten wohl hergebrachten Weise; vielleicht mit dem festen Vorsatz sich darinnen nicht irre machen zu lassen. Bei andern, denen es an Hülfsmitteln nicht mangelte, eine Schule zu errichten und zu unterhalten, ist zu ihrer Scharde noch keine. Noch erwartet man die abgeforderten Beiträge von der Schulbeschaffenheit ihrer anvertrauten Gemeinde, von den Lehrern oder auch Vorstehern beider herrschenden Religionen vergebens. Trägheit! wenigstens würden uns diese abgesonderte Bestandtheile Anweisung geben, welche Begriffe wir uns vom Ganzen machen sollen.

Der Mann muß erst hervortreten, der für die teutschen Gemeinden eine gemeinnützige Liedersammlung veranstalte, die den Bedürfnissen der gegenwärtigen Zeit angemessen sey. Die vormahls in Marschlin angefangene Sammlung hat aufgehört; sie enthielt zwar viel Gutes, aber ihrer Absicht konnte sie nicht entsprechen, den der Herr Autor hatte keine genugsame Kenntniß der innerlichen und äusserlichen Beschaffenheit unsers Bündnerpublikums; und die Wahl der Lieder war also nicht immer wohl getroffen.

(Die Fortsetzung folgt.)



Warnung wegen dem tollwerden der Hunde.

Die Ursachen warum die Hunde toll werden sind gemeiniglich diese: wenn sie bei grosser Hitze gar nicht, oder faules Wasser saufen, bei strenger Kälte unter dem heissen Ofen liegen. Ein ieder sorgfältiger Hausvater wird unsere Warnung verstehen.